



IPZV Geschäftsstelle, Postfach 1220, 31159 Bad Salzdetfurth

- Bundesgeschäftsstelle
- An der Lamme 3
- D-31162 Bad Salzdetfurth
- Tel.: 0 50 63 – 27 15 66
- Fax: 0 50 63 – 27 15 67
- geschaeftsstelle@ipzv.de
- Internet: www.ipzv.de

27.10.2017

Protokoll der IPZV-Ausbildertagung in Kassel am 25.10.2017

Termin: 25.10.2017
Gesprächsort: IntercityHotel Kassel-Wilhelmshöhe
Beginn: 10.20 Uhr Ende: 19:20 Uhr
Teilnehmer: lt. Anwesenheitsliste – **Anlage 1**
Verteiler: IPZV Ausbilder/-innen, Präsidium und Länderrat des IPZV
Protokollführung: Bärbel Eckert
Versand am: 21.11.2017
Einspruchsfrist: 05.12.2017

TOP 01: Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch die Ressortleitung Ausbildung

TOP 02: Vorgesehene Tagesordnung, Ergänzungswünsche, ggf. Genehmigung einer geänderten TO

Die Ressortleiterin (RL), Antje Stratmann, verliest die Tagesordnung, welche zu TOP 9 ergänzt wird zum Thema: Zentrale Trainer C Prüfung. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 03: Bericht der Ausbildungsleitung

Die RL berichtet von ihren Erfahrungen seit der Ressortübernahme. Sie bedankt sich bei den IPZV Ausbilder/-innen und der Geschäftsstelle für die bisherige gute Zusammenarbeit seit ihrer Übernahme des Ressorts Ausbildung. Sie schildert ihre tägliche, komplexe ehrenamtliche Tätigkeit, in welcher es z. B. häufig um kurzfristige Sondergenehmigungen geht. Sie weist darauf hin, dass diese schriftlich angefragt werden müssen und anschließend auch nur schriftlich nach vorheriger ausführlicher Prüfung der Sachlage beantwortet werden.

Sie berichtet weiter von der neuen IceTest NG Software, welche ab 01.01.2018 für A/B Lizenzen verpflichtend eingeführt werden soll. C Lizenzinhaber können zunächst noch weiterhin mit der alten IceTest Software arbeiten. Es sei aber darauf hingewiesen, dass künftige Neuerungen in der Rechenstellensoftware dort nicht mehr angepasst werden. Es wird empfohlen, die jetzt kommenden Fortbildungen im November zu nutzen, welche viele Verbesserungen und Vereinfachungen für Rechenstellenutzer beinhalten. Die neue API-Software wurde noch nicht eingeführt, die RL ist jedoch zuversichtlich, dass dieses zeitnah bevorsteht.

Ein/e stellvertretende/r Ressortleiter wurde nicht benannt.

Die RL bittet Marlise Grimm für 2018 eine TiH-Fortbildung mit der Möglichkeit zur Erlangung einer Zusatzqualifikation zu organisieren. Diese stimmt zu und wird mit der TiH-Organisation einen gemeinsamen Termin vereinbaren.
Neue Ausbilder wurden bisher nicht berufen. Des Weiteren ist für 2018 eine gemeinsame Fortbildung DKThR/IPZV zum Thema „Reiten und Menschen mit Behinderungen“ geplant. Mehr dazu unter TOP 04.

TOP 04: Einführung des Sportgesundheitspasses in Zusammenarbeit mit dem DKThR

a) Informationen und Vorschläge für Fachkräfte zum Ausstellen des Passes

Im letzten Jahr stellte Ulrich Döing den Sportgesundheitspass für Menschen mit Behinderungen der Ausbildertagung und dem Fachausschuss Ausbildung vor. Dieser Pass weist die Einschränkungen der Reitsporttauglichkeit und die zugelassenen kompensatorischen Hilfsmittel des behinderten Reiters nach Antragstellung beim DKThR aus. Voraussetzung dafür ist eine vom DKThR durchgeführte Klassifizierung. Es werden nur solche kompensatorischen Hilfsmittel zugelassen, die nicht die Einwirkung des Reiters unterstützen, sondern lediglich seine behinderungsbedingten Fehlfunktionen kompensieren. Der Pass muss alle 2 Jahre neu vom Reiter beim DKThR beantragt werden. Das DKThR ist bereit, eine vom IPZV benannte Person zum/r Klassifizierer/-in auszubilden, welche/r den IPZV Mitglieder dann als Ansprechpartner zur Verfügung stehen könnte.

► Die Ausbilder werden gebeten, Vorschläge für die Person des/r Klassifizierers/-in der Ausbildungsleitung mitzuteilen. Festgehalten werden schon einmal Helga Podlech und Birgit Quasnitschka.

► Es wird sich um eine „Bringschuld“ des Beantragenden handeln.

► Die Ausbilder empfehlen dem Ausschuss, das Dokument „Menschen mit Handicap und API“ zu verändern.

b) IPO Änderung

Alle Mitglieder der Ausbildertagung bitten den Fachausschuss Ausbildung folgendes inhaltlich in der IPO Allgemeine Bestimmungen § 18 zu ergänzen::

„Nimmt ein/-e Reiter/-in mit Handicap, der/die im Besitz des Sportgesundheitspasses des DKThR ist, an einer API-Prüfung teil, so müssen dieser und seine Regelungen (z. B. zu den erlaubten Hilfsmitteln) von allen Offiziellen anerkannt werden.“

► Abstimmungsergebnis – siehe Protokoll Ausbildungsausschuss vom 26.10.2017

TOP 05 IPZV-Lehr- und Lernunterlagen (Bericht des Stands der Überarbeitung)

Lutz Lesener stellt eine Software zur neuen Aufbereitung der Lehr – und Lernunterlagen des IPZV bereit und schult R. Rösner und AK Rostock in der Arbeit mit dieser Software. Die beiden arbeiten gemeinsam an der Verbesserung und Überarbeitung der Lernunterlagen. Die Lernunterlagen werden, je nach Stand der Überarbeitung, zum 01. Januar eines jeden Jahres auf der IPZV Homepage aktualisiert.

Die Software bietet die Möglichkeit, dass alle Ausbilder aktiv an der Überarbeitung mitwirken können, indem sie bei Änderungen per mail benachrichtigt und um Kommentare gebeten werden. Wer sich innerhalb von 2 Wochen ab Eingang der Mail nicht zu der Änderung äußert, stimmt dieser zu.

► Reihenfolge der Überarbeitung: Basispass, Sachkundenachweis, Longierabzeichen, Trainer C, Reitabzeichen Bronze.

b) Positivliste für Turnierprüfungen/"leichte Prüfungen": ja oder nein?

Der Ausbildungsausschuss behält sich eine Aussage vor, bis die Leitgedanken und die Bearbeitung der Arbeitsgruppe für die leichten Prüfungen fertiggestellt worden sind.

TOP 08: IPZV-Abzeichen

a) Rückmeldungen zum Einsatz der Beurteilungsbögen für API-Abzeichen-Prüfungen (s. Anlage)

Positive Resonanz. Tölbögen etwas schwierig in der Praxis zu nutzen, kann aber individuell angepasst werden. Der Bogen für Longierabzeichen II wird in der Reihenfolge angepasst.

► Nach Absegnung des Fachausschuss wird Andrea-Kat. Rostock Kontakt zu Katja Knop für die Änderung aufnehmen und der Geschäftsstelle einen korrigierten Bogen für die Veröffentlichung zukommen lassen.

b) Einführung einer Frist vom Durchfallen bis zum erneuten Anmelden zur Prüfung – Diskussion und ggf. IPO Änderung (s. Anlage)

Diskussion. Die Ausbilder sind der Meinung, dass der Reiter diese Entscheidung selbständig, eigenverantwortlich vornehmen kann. Daher wird der Fachausschuss gebeten, hier wie folgt abzustimmen:

► Keine Regeländerung.
► Kritische Hinterfragung einzelner Ereignisse der Ressortleitung oder deren Beauftragten. Punktuelle Kontrollen.

c) Sachkundekurs: Länge und Kosten (Andrea)

Erledigt - siehe TOP 06.

TOP 09: IPZV-Trainerausbildung und –prüfungen

a) Rückmeldungen zum Einsatz der Beurteilungsbögen für die Trainer-C-Prüfung

► Positive Resonanz. Andrea-Kat. Rostock schickt die Beurteilungsbögen an die Geschäftsstelle. Trail soll leere Felder bekommen, die Aufgaben sollen unten vermerkt werden, dafür sollen die Felder leer bleiben.

b) Anmeldeverfahren zu Trainerkursen: Erfahrungsaustausch

Antje berichtet von der Möglichkeit, die Geschäftsbedingungen der Ausbilder bei der IPZV Onlineanmeldung zusätzlich zu den AGBs des IPZVs zu hinterlegen, damit die Anwärter diese bei IPZV-Anmeldung bereits bestätigt haben. In der Vergangenheit gab es Probleme mit Anmeldungen bei den Ausbildern direkt und die damit verbundenen Zahlungsmodalitäten.

► Alle Ausbilder, die Interesse haben, schicken ihre AGBs zur Geschäftsstelle.
► **Lutz Lesener** wird gebeten, diese im Anmeldebereich einzufügen.

c) Sicherung und Archivierung der Prüfungsprotokolle: Erfahrungsaustausch

► Kommentare bei nicht ausreichender Leistung bitte eintragen.
Prüfungsprotokolle bitte eingescannt oder per Post an die Geschäftsstelle einsenden.

d) Planung zur Vergabe der Zentralen Trainerprüfungen 2019

09. – 11. April 2018 Bockholts-Hoff; Vorsitz Suzan Beuk, weitere Prüfer: RR, MG, SF?, EB

18. – 20. Mai 2018 Sportrichterprüfung DJIM: Marion Heib, SF, UR?

06. – 08.11.2018 Berlar; Vorsitz: Silke Feuchthofen , weitere Prüfer: JF, NK, SB, DB, AKR, RR, UR (ggf. MG)

► Die ?? werden noch einmal abgefragt. **Zuständig: Antje.**

► Die Ausschreibung erfolgt im jetzt im Winter 2017/2018 für die ZP2019 und wird auf der IPZV-Konferenz 2018 abgestimmt.

TOP-Ergänzung: Zentrale Trainer C Prüfung/Nachprüfung

Die Ausbilder befürworten eine Trainer C Nachprüfung anlässlich der ZP A/B auf dem Bockholts-Hoff . Abfrage der Anwärter kann direkt gestartet werden. – **zuständig Bärbel.**

NP dürften auch weiterhin bei normalen Trainer C-Prüfungen abgenommen werden. Rotation des ZP-Ortes wird weiterhin gewünscht.

e) Einführung einer Frist vom Durchfallen bis zum erneuten Anmelden zur Prüfung – Diskussion und ggf. IPO Änderung (s. Anlage)

Diskussion. Die Ausbilder sind der Meinung, dass der Reiter diese Entscheidung selbständig, eigenverantwortlich vornehmen kann. Daher wird der Fachausschuss gebeten, hier wie folgt abzustimmen:

- Keine Regeländerung.
- Kritische Hinterfragung einzelner Ereignisse der Ressortleitung oder deren Beauftragten. Punktuelle Kontrollen durch die Ressortleitung oder beauftragte Personen wird gewünscht

TOP 10: IPZV-Sportrichterausbildung und –prüfung

a) Änderung der Durchführungsbestimmungen der Zentralen Sportrichterprüfung Teilprüfung Reiterprüfung D6 und Einführung eines Notenfensters in allen Prüfungen (siehe Anlage 3)

b) IPO Änderung: Einhalten der Reihenfolge der Sportrichterkurse

Ausbildertagung bittet den Fachausschuss diesen Vorschlag zu genehmigen:
Prüfungsvoraussetzungen IPO Sportrichter C Lizenz

- Kurs I kann in Verbindung mit Kurs II oder Kurs III angeboten werden.

► Der Nachweis von mind. 16 Tagen Richtpraktika, davon mindestens 10 Tage bei A-Lizenz-Richtern in maximal drei aufeinander folgenden Jahren (beginnend frühestens am 01.01. des Jahres des Besuchs des ersten Richter-C-Kurses).

c) Futurity-Ausbildung: Zusatzqualifikation oder verbindliche Praktika vor der Prüfung B oder A oder Integration in die A-Lizenz?

► Antje wird vom AA gebeten, eine Abstimmungsvorlage mit ZQ anzufertigen und die Abstimmung dann online durchzuführen.

► Folgender Hinweis wird an das Richtressort weitergegeben: Nur A-Lizenzrichter sollten die 1tägige Zusatzqualifikation erlangen können. Weitere Fortbildung sollten angeboten werden, Materialrichterlizenzen könnten ggf. auch direkt richten dürfen. Deadline für ZQ sollte gesetzt werden. Der vorbereitete Leitgedanke des Richtressorts muss auch vom Ausbildungsressort geprüft werden.

d) Durchführung der Prüfung zur Sportrichter A Lizenz auf der DIM: Pro und Contra vor dem Hintergrund entstehender Kosten

Das Reitniveau sollte für die Prüfung möglichst hoch sein. Gut ausgebildete Sportrichter A werden dringend benötigt, hier sollte das Ausbildungsbudget 2019 höher angepasst werden, um eine Prüfung auf der DIM durchführen zu können.

► Der Fachausschuss wird gebeten, die Budgetanpassung zu unterstützen.

e) Diskussion der Zulassungsvoraussetzungen zum Sportrichter: Zulassung über Turnierergebnisse möglich?

Die Ausbildertagung befürwortet keine Änderung. RA Gold oder Trainer C weiterhin Voraussetzung.

f) Richterüberprüfung: Hinweise des Ressorts Richten

► Hinweis an alle IPZV Ausbilder: Die Richterüberprüfung ist eine Einzelrichterüberprüfung!

TOP 11: IPZV-Materialrichterausbildung und –prüfung

a) Bericht und Sachstand der IPZV-Schiedsgerichtsverfahren

Das Ergebnis ist auf den 08.12. verschoben worden. Danach werden Ort (Marxen oder Eisenruh) und Prüfer für 2018 festgelegt und ein Treffen mit der Rechtsberatung vereinbart. Seitens der Ausbilder herrscht Unsicherheit, nach den gültigen Durchführungsbestimmungen die neue Prüfung abzuhalten.

Prüfer: Andrea, Suzan, Silke.

► Antje klärt juristisch ab, ob und ab wann die vorherigen Prüfer der Prüfungen 2012 und 2015 wieder prüfen dürfen.

b) Durchführungsbestimmungen Materialrichterprüfung: Diese sind in der aktuellen Version gültig.

c) Terminierung der Materialrichterprüfung 2018

Wird später festgelegt.

TOP 12: Anerkennungskultur im Ressort Ausbildung

a) Wiedereinführung der Möglichkeit, besondere Verdienste im Bereich der Ausbildung auf der IPZV Konferenz zu ehren, ggf. Vorschlag für 2018?

Die Ehrungen sollen entweder auf der DIM oder der IPZV Konferenz stattfinden.

► Antje bittet um Vorschläge – **zuständig alle!**

b) IPZV-Trainer-Ehrungen

DIM Ehrungen beste Trainer A/B/C bleiben bestehen.

c) Ehrungen von außergewöhnlichen Leistungen bei der Pferdewirtprüfung Spezialreitweisen Gangreiten

Ehrungen werden in diesem Jahr erstmals auch für Pferdewirte Spezialreitweisen Gangreiten von der FN in Warendorf vorgenommen. Die Jahrgangsbeste der Jahre 2011-2017 erhält einen Scheck der Firma J.J. Darboven.

d) Ehrungen der Pferdewirte Spezialreitweisen Gangreiten durch die FN mit der Ursula Bruns Plakette

Verleihung am 09.11.2017. Individuelle Plakette durch den IPZV organisiert (IPZV, IGV ehren in Kooperation mit der FN).

TOP 13: IPZV Konferenz am 21./22. April 2018: Information und Sammlung von Ideen für Workshopthemata

Marlise wird einen Workshop zum Thema anbieten: Inwieweit gehen Ausbildung und Sport konform? → Die genaue Bezeichnung folgt.

TOP 14: Terminplanung 2018

Ein Sportrichter B-Lizenz-Kurs wird im April 2018 in Eisenruh stattfinden.

TiH – Lizenzerwerb – MG und ein externer Ausbilder der Organisation.
z. B. Ellenbach, als Richter- Trainer-FB. Spätsommer.

Zuständig: Antje / Marlise.

API-Prüfer-Prüfung: 28.10.2018 in Berlar. Prüfer: SF, JS

24.10.2018 Ausbildertagung Kassel,
25.10.2018 Sitzung Ausbildungsausschuss Kassel

TOP 15: Verschiedenes

Trainereinführungsprotokoll

Selbsteinschätzungsbogen TR C wird entworfen. Archivierung bei den Ausbildern nur für Sondergenehmigungen/Sonderfälle gewünscht.

Zuständig: Antje / Bärbel.

Feif-Komitees mit deutschen Personen besetzen?

Silke berichtet, dass eine zweite Person im Ausbildungskomitee der Feif gesucht wird. Voraussetzung: Mitglied Feif Verband, möglichst mit Trainer - oder Richterausbildung, besondere Interessen und Fähigkeiten. Interessenten werden vom IPZV Ressort Ausbildung an die Feif gemeldet. Antje bittet um Bewerbungen bis zum 23.11.2017.

► Wichtig wäre eine deutsche Beteiligung in den Feif Ressorts Zucht und Sport.

Feif Trainer of the Year 2017

► Bitte bis zum 01.12.2017 Vorschläge einreichen.

Fortbildung für Ringsteward oder Schauleiter?

► Antje versucht, eine Fortbildung zu organisieren.

Zu TOP 15: Verschiedenes

Andrea-Kath. Rostock befürwortet einen kostenlosen Adressbucheintrag für alle Trainer. Rechnungen / keine Teilnahmebestätigung sollen möglichst früher verschickt werden, direkt nach Zahlung oder die Abbuchung soll näher am Fortbildungstermin erst vorgenommen werden.

► **Antje/Bärbel/Sabine Wittenhorst werden mit dem Schatzmeister beraten.**

API- und Trainerfortbildungen im Januar werden zeitnah veröffentlicht.

Die Sitzungsleiterin, Antje Stratmann, dankt allen Beteiligten für die Teilnahme und beendet die Sitzung am Mittwoch, 25.10.2017 um 19.20 Uhr.

Bad Salzdetfurth, 27.10.2017

Sitzungsleitung: gez. Antje Stratmann

Protokollführung: gez. Bärbel Eckert